

blickpunkt

10/11 2021

DAS GEMEINDEMAGAZIN

Monatsspruch November

*Lasst uns aufeinander achthaben und einander
auspornen zur Liebe und zu guten Werken.
Hebräer 10,24*



Impressum

Gemeindezentrum

Mühlenstraße 4, 32699 Extertal-Bösingfeld
Gemeindebüro:
Telefon: 05262 3327 (Johann Schick)
Internet: www.feg-external.de

Pastoren

Johann Schick

Telefon privat: 05262 9940303
Mobil: 0178 4054479
E-Mail: johann.schick@feg.de

Matthias Lederich

Telefon: 05262 57277
Handy: 01515 9970105
E-Mail: matthias.lederich@feg-external.de

Gemeindeleitung

Matthias Lederich

Mathias Diehl 05262 56970
E-Mail: mathias.diehl@feg-external.de

Emanuel Gottschick 05262 996947

E-Mail: emanuel.gottschick@feg-external.de

Peter Hahne 05262 57329

E-Mail: peter.hahne@feg-external.de

Martin Krohn 05754 92323

E-Mail: martin.krohn@feg-external.de

Stephan Lambrecht 0170 8345307

E-Mail: stephan.lambrecht@feg-external.de

Rüdiger Preußner 05262 95130

E-Mail: ruediger.preusser@feg-external.de

Zeitschriften – Abos

Ansprechpartnerin ist Bettina Hahne
Fon: 05262 57329

Redaktionsleitung

Ursula Krohn

E-Mail: ursula.krohn@feg-external.de
Telefon: 05754 92323

Redaktion

E-Mail: blickpunkt@feg-external.de

Ursula Krohn, Ulrich Weiß

Gestaltung: Debby Roth, Ulrich Weiß

Druck: Jürgen Rink Detmold

Versand: Uwe Kohrs

uwe.kohrs@freenet.de

Inhalt

Redaktionsschluss Dezember/Januar
15.11.2021

An(ge)dacht

3 - 4 Pastor Johann Schick

Gemeindeleben

- 4 Wie können wir für Missionare beten?
- 5 Einführungsgottesdienst Pastor Johann Schick
- 6 Hochzeiten in der Gemeinde
- 11 Neuer Durchgang Biblischer Unterricht gestartet

Veranstaltungen

- 8 Programm Evangelischer Bibelkreis Bruchweg
- 10 SOLA 2021 – Im Dienste des Königs
- 12–14 „Ab ins All“ in der BIWOKOWO 2021
- 15 Jungschar – Übernachtungswochenende

Informationen

- 7 Regelmäßige Veranstaltungen
- 8 Gottesdienst, Termine, Fahrdienst
- 9 Geburtstage / Wir beten für unsere Kranken
- 16 FeG Pirna

Unsere Missionare

Sebastian und Ursula Koduthore
Kandy/Sri Lanka · s.koduthore@allianz-mission.de

„Du bist El-Roi, der Gott, der mich sieht“

1. Mose 16,13

Liebe **blickpunkt**-Leser!

Veränderung ist das Endresultat allen Lernens. Der Pädagoge Leo Buscaglia spricht in diesem Zitat auch das Ergebnis von Jüngerschaft an. Wenn wir bei Jesus in die Lehre gehen, dann ist Veränderung das Resultat des Lernens von diesem Jesus. Doch nicht für alle ist Veränderung etwas Positives, weil es bedeuten kann, dass wir vielleicht Liebgewonnenes aufgeben müssen. Andere hingegen sehnen sich nach Veränderung, weil sie raus wollen aus ihrem Alltagstrott und vielleicht auch aus schlechten Mustern. So ist oft die Haltung zum Lernen und auch die Herangehensweise unterschiedlich. Wenn die Sehnsucht nach Veränderung groß ist, dann will man die Veränderung oft schnell und neigt sogar dazu, diese zu erzwingen.

Bei denen, die das Gewohnte lieben und Veränderungen nicht so positiv gegenüberstehen, ist die Lernmotivation dann vielleicht auch schwächer ausgeprägt oder beschränkt sich auf Sammeln von Wissen. Das hat dann zur Folge, dass wirkliche und tiefgreifende Veränderung gar nicht erst eintritt. Jesus lädt uns ein, nicht nur bei ihm, sondern mit ihm zu lernen.

»Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch abmüht und belastet seid! Bei mir werdet ihr Ruhe finden. Nehmt das Joch auf euch, das ich euch gebe. Lernt von mir: Ich meine es gut mit euch und sehe auf niemanden herab. Dann wird eure Seele Ruhe finden. Denn mein Joch ist leicht.

Und was ich euch zu tragen gebe, ist keine Last.« Mt 11,28–30

Jesu Einladung richtet sich an alle, die von den Versuchen der Nachfolge ausgelaugt sind, weil sie es versucht haben, aus eigener Kraft Veränderung hervorzubringen. Jesus ruft in die Lehre an seiner Seite. Dabei wirkt es fast schon widersprüchlich, dass er uns verspricht, dass wir Ruhe finden und gleichzeitig unter ein Joch ruft. Jesus lädt uns ein, auf seine Art Leben zu lernen, und dafür stellt er sich selbst zur Seite, leitet uns an. Er lernte vom Vater aus der Beziehung zu ihm, weil er nur tat, was er den Vater tun sah. So ruft er auch uns nicht nur in eine Lerngemeinschaft, die aus Unterricht besteht. Er ist kein Lehrer, der im Distanzunterricht nur Aufgabenblätter verteilt, sondern durch seinen Geist immer wieder bei uns anklopft, damit wir mit ihm Gemeinschaft haben. In dieser Gemeinschaft und in diesem Vertrauen wird er auch Dinge ansprechen, die in unserem Leben Veränderung brauchen.

Aus der Beziehung, die wir im Abendmahl, im Hören auf sein Wort, im Dienst mit ihm und in der Gemeinschaft mit seinen Kindern haben, lernen wir nicht nur über ihn, sondern ihn



Johann Schick
Pastor FeG Extertal
johann.schick@feg.de

An(ge)dacht

selbst kennen. Wir lernen, dass wir nicht alleine sind, und dass Gott es gut mit uns meint. Wir erfahren, dass er uns trägt, befähigt und freisetzt, und das bringt Vertrauen in diesen guten Gott hervor. In dieser Art von Lernen geht es nicht um Wissen, sondern um die Vertiefung einer Beziehung, deren Ergebnis eine Veränderung

der Person ist. Durch die Lehre bei Jesus werden wir verwandelt in sein Bild (2.Kor 3,17) und werden ihm immer ähnlicher, ohne dass wir dabei ausbrennen. Darum lasst uns gemeinsam von und mit ihm lernen!

Herzliche Grüße
Johann Schick

Wie können wir für Missionare beten?



Am Sonntag haben wir unsere Missionarin ausgesandt. Damit haben wir Verantwortung und Aufgaben übernommen, von denen ich heute nur eine erwähnen möchte: das Gebet.

Sicher ist uns noch die Predigt von Moses, Aaron und Hur vor Augen, als die Amalekiter das Volk Israel unterwegs angriffen. Während Josua mit kampftüchtigen Männern im Tal kämpfte, kletterte Moses mit Aaron und Hur auf den Berg, wo sie Gotte baten, ihnen den Sieg zu schenken.

Wo wurde der Kampf entschieden? Beide Einheiten waren wichtig, Josua mit seinen Männern auf dem Schlachtfeld und Mose mit Aaron und Hur auf dem Berg. So wurde der Sieg errungen.

Auch Paulus war sich bewusst, dass er allein als Missionar nicht bestehen könne. So bat er immer wieder seine Gemeinde und Freunde, für ihn zu beten. In Epheser 6: 18+19 lesen wir: „Betet für mich, damit Gott mir zur rechten Zeit das rechte Wort gibt und ich überall das Geheimnis der rettenden Botschaft frei und offen verkünden kann“.

Doch mancher fragt sich: „Wie kann ich konkret und sinnvoll für Missionare beten? Hier ein paar

Tipps, die dir helfen, egal ob du gerade aktuelle Infos hast oder nicht, konkret zu beten.

- ◆ Bete für die Beziehung zu Gott!
- ◆ Liebe und Vertrauen zu Gott
- ◆ Zeit für Bibel und Gebet
- ◆ Bewahrung bei Versuchungen
- ◆ Gottes Führung bei Entscheidungen
- ◆ Bete persönlich für die Familie/ Alleinstehende!
- ◆ Gute Freunde
- ◆ Klima, Gesundheit
- ◆ Bewältigung von Einsamkeit
- ◆ Finanzielle Versorgung
- ◆ Angehörige zu Hause
- ◆ Bete für Land und Leute!
- ◆ Anpassung an die Kultur
- ◆ Demut, Lernbereitschaft
- ◆ Liebe und Zeit für die Menschen
- ◆ Politische Lage, Frieden im Land
- ◆ Bete für den Dienst!
- ◆ Motivation, Freude
- ◆ Sprachstudium
- ◆ Gutes Zeitmanagement
- ◆ Umgang mit Konflikten im Team
- ◆ Mut, Gelegenheiten und gute Ideen, um auf Jesus hinzuweisen

Hinweisen möchte ich noch auf unseren Missionsgebetskreis, der jeden 2. Mittwoch im Monat um 10.00Uhr im Bibelstundenraum der Gemeinde stattfindet. (Helga Goldsche)

Einführungsgottesdienst Pastor Johann Schick

Am 29.08. hatten wir in der Gemeinde wieder einen Grund zum Feiern. Unser neuer Pastor, Johann Schick, und seine Familie hatten ihren Einführungsgottesdienst. Und dieser war von allen Beteiligten wieder mit viel Liebe und Sorgfalt vorbereitet worden.



Nachdem Johann und Juliane mit ihren Kindern Joshua, Johannes und Jaron auf der Bühne kurz vorgestellt wurden, wurden die beiden älteren Jungen von den Kindern mit in die Kinderstunde genommen. Als Verstärkung für den ersten Eindruck gab es zwei Tüten mit Schokolade, die sie zur Begrüßung austeilen durften. Im Gottesdienst bekamen wir die Möglichkeit, Johann und Juliane durch Interviews näher kennenzulernen. Sigrid Adomat bat sowohl Juliane als auch Johann einzeln auf die Bühne, um sich mit ihnen zu unterhalten. So erfuhren wir als Gemeinde zum Beispiel, dass die beiden

gerne in den Bergen wandern gehen, oder wie die beiden sich kennengelernt haben. Andersherum bekamen auch Johann und Juliane die Gelegenheit, einen ersten Eindruck von der Gemeinde



zu gewinnen. Bei einem lustigen Spiel mussten sie erraten, welche Gemeinsamkeit einzelne Mitglieder haben, die zu Aussagen aufstehen mussten, die hinter Johann und Juliane angezeigt wurden. Nach diesem Spiel sollten die beiden nun wissen, wer alles in der Gemeindeführung wohnt, gerne Fahrrad fährt oder wandert.

Die Predigt hielt Bernd Kanwischer. Sein Thema „Unterwegs mit Gott“ bezog sich auf den Psalm 121. Die Zusicherungen des Psalms sprach er uns als Gemeinde, aber auch ganz bewusst Johann für seinen Dienst zu. Diesen Psalm für sich noch einmal zu lesen und darauf zu vertrauen, dass Gott uns seine Hilfe zusagt,



uns beschützt und uns auffängt, ist eine Bereicherung für neue Situationen, aber auch für Situationen, die unsicher erscheinen und Angst machen. Gemeinsam stellten wir als Gemeinde Johann und Juliane und ihre Kinder unter den Segen Gottes und baten um Schutz, Kraft und ein gutes Einleben in der neuen Umgebung.

Nach dem Gottesdienst gab es die Gelegenheit, bei einem gemeinsamen Essen noch weiter zu feiern und Familie Schick in unserer Mitte willkommen zu heißen.

Wir freuen uns, dass Familie Schick zu uns ins Extertal gezogen ist und Johann seine Arbeit bei uns in der Gemeinde Anfang September offiziell begonnen hat. Und bestimmt haben wir noch bei vielen Gelegenheiten die Möglichkeit, die Familie näher kennenzulernen und mit ihnen zu feiern.



Gemeindeleben

Liebe Gemeinde,

am 21.08.2021 haben wir uns hier in der Gemeinde das JA-Wort gegeben.

Wir möchten uns in diesem Zuge bei allen bedanken, die uns an diesem besonderen Tag unterstützt haben. Vielen Dank auch für all eure Gebete. Der Herr hat uns in dieser besonderen Zeit eine Hochzeit mit nur wenig Einschränkungen geschenkt. Wir bedanken uns auch ganz herzlich für all eure Glückwünsche und Geschenke. Es war ein unvergesslich schöner Tag, und wir sind sehr froh, dass wir ihn mit euch teilen durften.

Viele Grüße, Wiebke und Sammy

*„Über all das zieht die Liebe an, die alles in sich umfasst. Sie ist das Band, das euch zu vollkommener Einheit zusammenschließt“
Kolosser 3,14*

Ihr Lieben,

am 18. Juni 2021 haben wir im kleinen Kreis geheiratet. Gott hat uns einen wunderschönen, fröhlichen und sonnigen Tag geschenkt. Wir möchten uns an dieser Stelle für alle Glück- und Segenswünsche und die lieben Geschenke von euch bedanken. Danke für euer Anteil nehmen und Mitfreuen. Wir haben uns sehr darüber gefreut!

Liebe Grüße

Ole und Johanna Platte



Das Weihnachtsstück der Kinder / Termine Weihnachtsgottesdienst

Es wird wieder Theater gespielt! Nachdem im letzten Jahr in der Adventszeit das Kinder-Weihnachtstheaterstück leider ausfallen musste, wollen wir in diesem Jahr wieder ein tolles Theaterstück mit den (älteren) Kindergottesdienst-Kids und BU-lern einstudieren. Die Proben dazu werden nach den Herbstferien wieder freitags von 17–18.30 Uhr im kleinen Saal stattfinden. Aufgeführt wird das Theaterstück dann im Rahmen des Gottesdienstes am 12. Dezember. Weitere Infos werden in den nächsten Wochen an die Kinder und Eltern weitergegeben. Bei Fragen könnt ihr euch gerne an Melanie Lederich wenden.

Herzliche Einladung auch zu den weiteren Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachts-



zeit. Für die Weihnachtstage selbst sind folgende Gottesdienste vorgesehen:

Freitag, 24.12.2021, 15:00 Uhr

Heiligabend-Gottesdienst für Kids und ihre Familien

Freitag, 24.12.2021, 17:00 Uhr

Heiligabend-Gottesdienst Classic

Sonntag, 26.12.2021, 10:00 Uhr

Weihnachts-Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ansprechperson
Sonntag	09:30	Gebet vor dem GoDi	Tobias Gottschick 0160 7653556
	10:00	Gottesdienst	Sigrid Adomat 05151 941296
	10:00	Kindergottesdienst	Carolin Gottschick 05262 996947
	11:00	Leihbücherei	Ute Rohmund 05262 56763
Dienstag	17:30	Jungschar	Cathrin Rose 05262 994876
Mittwoch	10:00	Missions-Gebetskreis (1. Mi im Monat)	Helga Goldsche 05262 6339011
	15:00	Seniorentreff i.d.R. monatlich gemäß Programm	Thomas Goldsche 05262 6339011
	17:30	Teenkreis	Matthias Lederich 05262 57277
Donnerstag	09:30	Spielkreis „Krabbelkäfer“	Alexandra Gottschick 017661499264
	19:30	Bibelgesprächskreis	Friedhelm Zurmühl 05262 4848
	19:30	Evangelischer Bibelkreis/Bruchweg 3	Wilhelm Lambrecht 05262 3034
Freitag	16:00	Biblischer Unterricht	Matthias Lederich 05262 57277
	19:30	Jugendtreff	Matthias Lederich 05262 57277
	19:30	Volleyball (gemischte Gruppe ab 18 Jahre)	Otto Töws 05262 9933044
Samstag	16:00	Cappuccino für die Seele (monatlich)	Bettina Brakhage 05262 95255

Bitte ggf. bei den Ansprechpersonen erfragen, ob die Veranstaltung in der aktuellen Situation stattfinden kann

Hauskreise

Ort	Ansprechperson	Telefon	Wochentag	Zeit
Bösingfeld	H. und A. Jungk	05262 5141	Dienstag	20:00
Bösingfeld	M. Falkenrath	05262 1853	Dienstag	20:00
Bösingfeld	M. Roth	0157 88132990	Donnerstag	20:00
Barntrup/Bösingfeld	S. und A. Sprick	05263 957922	Donnerstag	20:00
Laßbruch /Meierberg	B. Massmann / J. Schulz	05754 92107 / 05262 9946835	Donnerstag	19:30
Alverdissen/Bösingfeld	P. Schwedt / B. Brakhage	05262 3637 / 05262 95255	Montag *	20:00
Kalletal-Westorf	R. u. E. Adrian	05264 9372	Dienstag	20:00

* 14tägig

Ansprechpartner

Bereich	Verantwortlich	Bereich	Verantwortlich
Gottesdienst	Sigrid Adomat	Seniorenarbeit	Thomas Goldsche
Haus und Hof	Myriam Mühlenmeier	Jugendarbeit	Matthias Lederich
Info und Kommunikation	Ursula Krohn	Mission	Helga Goldsche
Arbeitszweig Kinder	Carolin Gottschick	Finanzen	Dietmar Stöbis
Seelsorge & Lebenshilfe	Heike Falkenrath	Büchertisch	Esther Ruth Lepp

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Predigt	Leitung
07. 11.	10:00	Gottesdienst Abendmahl	Johann Schick	Sigrid Adomat
14. 11.	10:00	Gottesdienst	Matthias Lederich	Judith Friedmann
21. 11.	10:00	Gottesdienst	Johann Schick	Jugend
28. 11.	10:00	Gottesdienst 1. Advent	Johann Schick	Martin Krohn
05. 12.	10:00	Gottesdienst 2. Advent/Abendmahl	Johann Schick	Helga Goldsche

Parallel zu den Gottesdiensten findet Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren statt.

Alle Planungen für unsere Gottesdienste stehen leider weiterhin unter dem Vorbehalt, ob die Corona-Situation es zulässt. Bitte unbedingt die **aktuellen Infos** auf www.feg-external.de beachten!

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Kontakt
So 07. 11.	19:00	Mitgliederversammlung	Gemeinde	Johann Schick 05262 3327
Sa 11. 12.	10:30	Generalprobe Weihnachtsstück	Gemeinde	Melanie Lederich 0157 89049451

Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst

Sie möchten gerne am Gottesdienst teilnehmen, wissen aber nicht, wie Sie dahin kommen können? Unter der Telefonnummer 05262 9946835 können Sie sich bei Jörg Schulz erkundigen, welche Mitfahrmöglichkeit besteht.

Programm Evangelischer Bibelkreis Bruchweg

Donnerstags um 19.30 Uhr im Bruchweg 3, 32699 Extertal

04.11.2021	Joachim Klotz	Freunde Israel
11.11.2021	Pastor Jörn Schendel	Kirchengemeinde Almena
18.11.2021	Pastor Dr. W. Nestvogel	Videobotschaft
25.11.2021	Paul Timblin	WDL Deutschland

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie einen Fahrdienst, so wenden Sie sich bitte an Wilhelm Lambrecht unter der Telefonnummer: 05262 9962662!

Veranstaltungen

Sola 2021 – Im Dienste des Königs



Das „Sola on Tour“ ist vorbei, und wir können dankbar auf zwei wunderschöne Wochen zurückblicken. Zwei Wochen, in denen Teilnehmer Gott mehr kennenlernen durften. Eine Zeit, in der manche auch zum ersten Mal vom Evangelium und Gottes Wort gehört haben. Dieses Sola war etwas ganz Besonderes.



Es war früh klar, dass wir in der aktuellen Situation kein normales Sola stattfinden lassen können. Somit war es uns auch verboten, mit allen Teilnehmern auf einem Gelände das wahrscheinlich schönste Zeltlager zu genießen. Da wir aber nicht auf die Übernachtungen verzichten wollten, wie wir es im letzten Jahr gemacht haben, entschieden wir uns für ein Konzept, bei dem wir nicht ein Zeltlager planten, sondern sechs. Im Extertal, Kalletal und in Dörentrup wurden Gruppenplätze eingerichtet. Zusätzlich waren einige Mitarbeiter auf dem Grennerberg, um von dort die Gruppen mit Essen, Gebeten und organisatorischen Dingen zu unterstützen.

„Im Dienste des Königs“ haben sich die 160 Teilnehmer als Handwerker von Gaal versammelt, um einen Auftrag zu erfüllen. Der König schickte drei seiner treuesten Ritter auf eine Mission. Allerdings scheiterten sie und kamen nicht zum König zurück. Unsere Aufgabe war es nun, die verloren gegangenen Ritter zurück zu ihrem König zu bringen. Vom letzten Ritter erfuhren wir dann endlich, was deren Mission war. Sie wurden vom König losgeschickt, um seine Tochter, die Prinzessin von Gaal, zu retten. In der Nacht konnten wir dann auch die Schergen ablenken und die Thronfolgerin befreien, woraufhin sich der König am nächsten Tag mit einem Ritterschlag bei uns bedankte.



Wir sind wieder einmal sehr dankbar und auch wirklich überwältigt, wie Gott das Sola gesegnet hat. Es war ein komplett anderes Sola, mit neuen Herausforderungen, aber wir haben erlebt, dass Gott uns bewahrt. Und an der Stelle möchte ich auch ganz persönlich danke sagen für jeden einzelnen, der das Sola mit ermög-

licht hat durch Mitarbeit, Spenden und Gebet. Das Sola ist eine unglaublich gute Möglichkeit, um Kinder mit dem Wort Gottes vertraut zu machen. Ich selbst war sechsmal als Teilnehmer dabei und freue mich, dass ich jedes Jahr dazu beitragen kann, dass wir das Erlebnis weiteren Kids und Teens ermöglichen können.

Micha Preußer



Neuer Durchgang des Biblischen Unterrichts gestartet

Der Biblische Unterricht hat wieder begonnen. Neu in diesem Jahr mit dabei sind Gabriel Voth, Jill Lück, Marie Maurer, Anastasia Jama, Kilian Lehn, Benedict Gottschick, Ruben Gottschick und Lennart Stöbis. Auf die BUler wartet eine spannende und besondere Zeit, in der sie viel über die Bibel, die Gemeinde und den Glauben an Jesus Christus lernen werden. Während der Zeit des Biblischen Unterrichts besuchen die BU-ler die Gottesdienste und schnuppern in

verschiedene Gemeindebereiche hinein. Mein Wunsch ist, dass die BU-ler gerne am Biblischen Unterricht teilnehmen und die Bibel als das Wort Gottes entdecken und verstehen lernen. Besonders freuen würde ich mich, wenn sie dazu ermutigt werden, selber eine Glaubensentscheidung für Jesus Christus zu treffen.

Bitte begleitet doch den Biblischen Unterricht im Gebet! Vielen Dank schon einmal dafür!

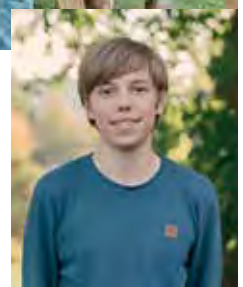


Die Namen der Teilnehmer:

Obere Reihe von links: Finn Backhaus, Lucien Wittlif, Linus Küster, Jonas Gobel, Linus Kolberg, Jonathan Gottschick, Lea Töws, Sarah Grascha

Untere Reihe von links: Gabriel Voth, Jill Lück, Marie Maurer, Anastasia Jama, Kilian Lehn, Benedict Gottschick, Ruben Gottschick, Matthias Lederich

Einzelbild: Lennart Stöbis (neuer Jahrgang)



Veranstaltungen

„Ab ins All“ in der BiWoKoWo 2021



Die BiWoKoWo 2021 fand vom 18.10.–21.10. unter dem Motto „Ab ins All“ statt. 47 Kinder und 19 Mitarbeiter trafen sich täglich, um gemeinsam Gott zu erleben. Es wurde unter dem aktuellen Hygienekonzept gekocht, gebaut, gespielt, geforscht, gesungen, gebetet, gegessen und jede Menge Spaß gehabt.

Die Bibel-Workshop-Koch-Woche bot für die Kinder jeden Tag etwas Neues an. Sie durften das gemeinsame Mittagessen kochen, Weltraumexperimente durchführen, ihre Astronautenprüfung bestehen und eine Stern-Lampe

bauen. Außerhalb dieser Aktionen trafen sich alle Kinder und Mitarbeiter zusammen, um den Forschungen von Prof. Dr. Ursus Major zu folgen. Der erkannte, dass Gott die Welt geschaffen hat und sie nicht durch einen Knall zufällig entstanden ist. Er begriff, dass Gott sich jeden Menschen erdacht hat und mit den Menschen



Veranstaltungen

Gemeinschaft haben möchte. Und nachdem er versucht hat, Gott in sämtlichen Dimensionen zu finden, verstand er, dass nur die Sünde uns von Gott trennt, Jesus aber dafür in die Welt gekommen und gestorben ist, damit wir Gemeinschaft mit Gott haben können. Die Ent-

scheidung, Jesus ihr Leben zu übergeben, trafen neun Kinder.

Wir sind sehr dankbar für diese segensreiche Woche und gespannt, zu welchen neuen Horizonten uns die BiWoKoWo im nächsten Jahr führen wird.

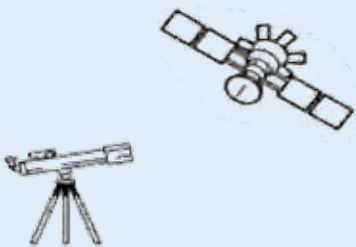
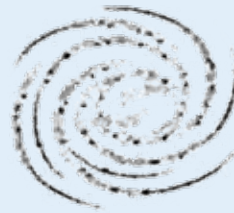




Motto- LIED 2021

Refrain: Mond, Erde, Sonne und das All
entstanden nicht durch einen merkwürdigen Knall!
Gott selber schuf sie ideal
nur durch sein Wort, das ist total genial!

Die Erde ist für uns gemacht,
von dort aus sehen wir bei Nacht
den Sternenhimmel riesengroß,
samt Milchstraße – einfach grandios!



Auch Wissenschaft war fasziniert,
wie reibungslos das funktioniert,
was sie per Teleskop anschaut,
hat schleunigst Raumsonden gebaut.

Im Jahr NEUNZEHN NEUNUNDSECHZIG
erfüllte sich der Traum endlich,
dass Astronauten kamen an,
dort auf dem Mond, genau nach Plan.



Experten und Computerkraft
hätten's nicht allein geschafft!
Weil Gott den Weltraum dirigiert,
hat Astrophysik funktioniert.

Wir Kinder der BIWOKOWO
sind wissbegierig, sowieso!
Im Weltraum seh'n wir uns als Zwerg
und staunen über Gottes Werk.



Text: Sigrid Schwarzer

Melodie: Robert Schnell

Jungschar – Übernachtungswocheneude

Am 25.09.2021 machten sich 19 Jungscharler mit 6 Mitarbeitern auf den Weg in den Wilden Westen, genauer gesagt in den wilden Osten, sie fuhrten gemeinsamen nach Pullman City in den Harz.

Hier folgt ein Teilnehmerbericht:

Also, alles sah aus, wie im Wilden Westen. Als wir ankamen war das Westernfeeling direkt irgendwie da. Unsere Unterkunft hieß „Fort Bent“. Von außen sah sie aus wie eine orangene Burg mit einem großen Turm. Wenn man eintrat, kam man in einen Vorhof, von dem aus man direkt rundherum in die einzelnen Zimmer kommen konnte. Die Zimmer hatten immer Etagenbetten aus Schwartenbrettern, das sah selbstgebaut, aber gemütlich aus.



In Pullman City konnten wir Bogenschießen, reiten, Gewehrschießen, Ziegen streicheln und füttern, ein Wildwestmuseum besuchen, Bullen reiten und uns auf dem Indoorspielplatz austoben. Am Nachmittag des ersten Tages gab es eine große Wildwest-Show in der Main Street. Dort wurde die Geschichte des Wilden Westens von ca. 1830–1885 erzählt und durch „Cowboys und Indianer“ vorgespielt. Es gab sogar eine Bi-



sonherde, woraus ein Tier gerne unsere Jungschartruppe „näher kennengelernt hätte“. Zum Glück hatte einer der Indianer-Schauspieler eine Peitsche und trieb es so im letzten Moment von uns weg. Auch die Longhorn-Herde war beeindruckend, die Büffel haben extrem lange Hörner, daher ihr Name.

Am Abend saßen wir am Lagerfeuer und haben Würstchen gegrillt und Salat gegessen. Ein paar Kinder und Mitarbeiter haben gesungen, wozu ich Gitarre gespielt habe.

Am Morgen gab es zum Frühstück ein Büffet im Restaurant in der Main Street. Das war so lecker, ich wollte gar nicht mehr da weg. Nachdem wir gegessen hatten, trafen wir uns zum Gottesdienst in der kleinen St. Peter's Church.

Es war echt sehr schön dort, wir wären gerne noch geblieben.

Danke, dass wir das machen konnten!

Benedict Gottschick

